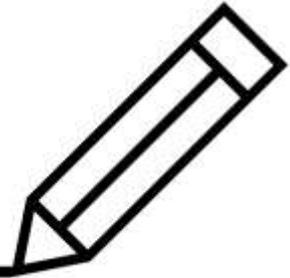


JoSch



Call for Papers

Aufruf zum Einreichen von Beiträgen für JoSch 23 (01/2022)

Themenschwerpunkt: Schreibzentrumsarbeit und Schreibdidaktik im Zeitalter der Digitalität

Digitale Lehr- und Beratungsformate als Alternativen und Ergänzungen zur Schreibzentrumsarbeit vor Ort gewinnen immer mehr an Relevanz – nicht zuletzt im Zuge der Covid19-Pandemie. Neben herkömmlichen Formaten wie E-Mail- und Telefonberatungen gehören dazu vor allem Textmessenger- und Video-Schreibberatungen. Häufig werden diese verschiedenen Formate in der Praxis kombiniert. Lehrangebote werden öfter im Blended-Learning-Format und zunehmend auch vollständig digital konzipiert (in synchroner und/oder asynchroner Form). Ein systematisierter Ansatz digitaler Schreibzentrumsarbeit als Anspruch einer Schreibwissenschaft (Kruse/Rapp 2021; Hokschi et al. 2020) steht allerdings noch aus. Eng verbunden mit digitalen Beratungs- und Lehrkonzepten ist auch die institutionelle Entwicklung schreibdidaktischer Einrichtungen. Hierzu zählen beispielsweise die Unterstützung digitaler Fachlehre, digitale Selbstlernmaterialien, Events wie digitale Nächte des Schreibens oder Schreibmarathons.

Konkret gilt es, diese Veränderungen unseres Tätigkeitsfelds zu explorieren, zu reflektieren und vom Einzelfall zu abstrahieren. Zu diesem Zweck können bereits aktuell existierende Praktiken beschrieben, vor dem Hintergrund bestehender Methoden und Konzepte diskutiert und ggf. als Modell skizziert werden. Neben ersten Entwürfen (Holste/Hokschi 2020; Pohle/Stratmann/Holste 2021) möchte die SIG Digitalität mit der Gastherausgabe des JoSch „Schreibzentrumsarbeit und Schreibdidaktik im Zeitalter der Digitalität“ eine Plattform für einen umfassenderen Beitrag schaffen, der über den Zweck einer kurzfristigen Krisenbewältigung hinausgeht.

Folgende Fragestellungen sind relevant und aktuell:

- Was verstehen wir unter Online-Schreibberatung?
- Inwieweit kann der Begriff Online-Beratung aus anderen Beratungskontexten (z. B. der psychosozialen Beratung) und Lehr-Lern-Kontexten entlehnt werden?
- Welche Online-Formate werden und wurden an Institutionen während der Covid19-Pandemie entwickelt? Wurden diese (nicht) fortgeführt? Aus welchen Gründen wurden diese (nicht) fortgeführt?
- Welche Rolle spielt die Vermittlung von Informationskompetenz in Schreibzentren? Dazu zählt:
 - Wie zugänglich ist Literatur, welche Rolle spielt dies für den Schreibprozess und die Schreibberatung (Auswirkung von Open-Access)?
 - Wie werden Tools & Förderangebote zum Recherchieren in den Beratungs- und Lehrprozess eingebunden (u. a. auch Kooperationen mit Bibliotheken)? Wie hilfreich können dabei Open Educational Resources (OER) sein?

Folgende Beitragstypen sind möglich:

- Theoriegeleitete Beiträge
- Empiriegestützte Beiträge
- Praxisbeispiele, die klar theoretisch und methodisch verortet werden. Wünschenswert: Ansätze zur Modell-/Theorieentwicklung; Bedeutung für die Praxis und Forschung (Beschreibung von Beratungs- und Lehr-Lern-Szenarien bitte kurzhalten)
- Rezensionen zum Schwerpunkt Didaktik des digitalen Schreibens

Es besteht die Möglichkeit, Zusatzmaterialien und ergänzende Informationen (über die maximale Zeichenzahl hinausgehend) online auf dem Repositorium Zenodo zu veröffentlichen.

Für die 23. Ausgabe des JoSch können Sie bis zum 01.11.2021 Beiträge einreichen, die zum Schwerpunktthema passen. Für den Bereich Forum können Sie ebenfalls Artikel einreichen. Dieser Bereich ist für Rezensionen und/oder thematisch nicht am Schwerpunkt orientierte Artikel reserviert. Eingereichte Artikel dürfen nicht bereits anderweitig veröffentlicht sein.

Ein Stylesheet sowie weitere Informationen für Autor*innen, Leser*innen und Interessierte rund um das Journal für Schreibwissenschaft sind zu finden unter:

<https://www.josch-journal.de> und <https://www.wbv.de/de/josch.html>

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich per E-Mail an das Herausgeber- und Redaktionsteam unter: redaktion@josch-journal.de

Literatur

Holste, Alexander/Hoks,ch, Dennis (2020): Visuelle Deixis in Online-Schreibberatungen – Methodische Implikationen für Online-Beratungen. In: *e-beratungsjournal*. 16. Jg. No. 2. 24-41. Online im WWW. URL: https://www.e-beratungsjournal.net/wp-content/uploads/2020/08/Holste_Hoks, ch.pdf (Zugriff am 29.4.2021).

Hoks, ch, Dennis/Holste, Alexander/Kaib, Alexander/Pohle, Stefanie/Stratmann, Angelina (2020): Schreibprozesse und Texte im Zeitalter der Digitalisierung: Herausforderungen für eine zeitgemäße Schreibwissenschaft und -didaktik. Ein Werkstatt- und Forschungsgespräch der SIG Digitalisierung. In: *Journal der Schreibberatung* Vol. 20. No. 2. 43-50.

Kruse, Otto/Rapp, Christian (2021): Digitale Schreibtechnologie: Entwicklungen, Anforderungen und Kompetenzen. In: Huemer, Birgit/Doleschal, Ursula/Wiederkehr, Ruth/ Girgensohn, Katrin/Dengscherz, Sabine/Brinkschulte, Melanie/Mertlitsch, Carmen (Hrsg.): *Schreibwissenschaft – eine neue Disziplin: Diskursübergreifende Perspektiven*. Schreibwissenschaft, Band 2. Wien/Köln/Weimar: Böhlau. 129-152.

Pohle, Stefanie/Stratmann, Angelina/Holste, Alexander (2021): Vorteile und Herausforderungen verschiedener Settings digitaler Schreibberatung. In: *e-teaching.org*. URL: https://www.e-teaching.org/etresources/pdf/erfahrungsbericht_2021_pohle-et-al_digitale-schreibberatung.pdf (Zugriff am 29.4.2021)